

M4: LERNSTATION 1 – DIE PSYCHOLOGEN

Aufgaben und Materialien für „Die Psychologen“ - Multitasking

Hättet ihr es gewusst? Löst die Aufgaben.



Schätzt zunächst und füllt den Bogen spontan aus. Überprüft die Daten und Fakten anschließend mithilfe der Recherchematerialien.

Recherchehilfe

Videoclip „Das Gesetz der Straße – Folge 1: Ablenkung“



Szene 1.3 (Aufgabe 1): [lehrer-online.de/fileadmin/user_upload/unterrichtseinheiten/2016/Das Gesetz der Straße online OCo Aufmerksamkeitstorte-HD.mp4](https://online.lehrer-online.de/fileadmin/user_upload/unterrichtseinheiten/2016/Das_Gesetz_der_Stra__fe_online_OCo_Aufmerksamkeitstorte-HD.mp4)



Szene 1.4 (Aufgabe 2): [lehrer-online.de/fileadmin/user_upload/unterrichtseinheiten/2016/Das Gesetz der Straße online OCo Finde den Unterschied-HD.mp4](https://online.lehrer-online.de/fileadmin/user_upload/unterrichtseinheiten/2016/Das_Gesetz_der_Stra__fe_online_OCo_Finde_den_Unterschied-HD.mp4)



Runter von Gas: Multitasking ist ein Mythos (Aufgaben 4-7)
<https://www.runtervomgas.de/impulse/artikel/multitasking-ist-ein-mythos.html>
Quelle: Bundesministerium für Verkehr und digitale Infrastruktur

Basis-Aufgaben

1. Wenn man die Aufmerksamkeit des menschlichen Gehirns mit einer Torte bzw. mit einem Tortendiagramm vergleicht, ...
 - a) ... dann kann man die Aufmerksamkeit ohne Verlust in „Tortenstücke“ teilen. Jedes „Tortenstück“ kann eine Aufgabe bewältigen.
 - b) ... dann stellt die Torte die gesamte Aufmerksamkeit dar. Wird diese geteilt, sind die „Aufmerksamkeitsstücke“ entsprechend kleiner.
2. Was ist eine Aufmerksamkeits-Illusion?
 - a) ein Scheinbild: Wenn wir etwas aufmerksam beobachten, sehen wir Dinge, die in Wirklichkeit gar nicht da sind.

- b) eine Selbsttäuschung: Wir bilden uns ein, alles mitzubekommen, aber wir sind in Wirklichkeit abgelenkt.
- c) eine Vervollständigung: Unser Gehirn vervollständigt ein reales Abbild der Umwelt. Auch wenn wir etwas nicht bewusst sehen oder hören, hat das Unterbewusstsein die Informationen dennoch mitbekommen.

3. Was bedeutet Multitasking in der Psychologie?

- a) eine Aufmerksamkeitsstörung, bei der Menschen schnell und sprunghaft von einer Beschäftigung oder Aufgabe zur nächsten hin und her springen
- b) eine Identitätsstörung, bei der Menschen mehrere, also „multiple“ Persönlichkeiten in sich selbst wahrnehmen, die verschiedene Aufgaben erfüllen
- c) Situationen, in denen ein Mensch zwei oder mehrere Aufgaben gleichzeitig ausführt

4. Welche Aussage trifft zu? (Mehrfachnennung)

- a) Man kann nur einen Sinneseindruck/eine Wahrnehmung auf einmal aufnehmen.
☐ richtig ☐ falsch
- b) Entscheidungen können im menschlichen Gehirn nur nacheinander erfolgen.
☐ richtig ☐ falsch
- c) Das Gehirn gibt Informationen, die uns persönlich wichtig sind oder uns emotional berühren, den Vorzug und bearbeitet diese zuerst.
☐ richtig ☐ falsch

→ Fazit ziehen:

5. Erläutert mit eigenen Worten den Begriff „Flaschenhals der Aufmerksamkeit“.

6. Nennt konkrete Empfehlungen, um unsere Aufmerksamkeit auf den Verkehr zu fokussieren.

- a) _____
- b) _____
- c) _____
- d) _____

Weiterführende Aufgaben

Werdet zu Multitasking-Experten:

Bildet Kleingruppen und erweitert das Wissens-Quiz. Recherchiert hierfür Daten und Fakten zum Thema und entwerft entsprechende Aufgaben und Fragestellungen. Tauscht anschließend eure erweiterten Fragebögen untereinander aus und löst diese.

Linktipps für die Recherche:



ZEIT ONLINE: Alles gleichzeitig funktioniert nicht

Multitasking ist ein Mythos: Niemand kann mehrere komplexe Tätigkeiten gleichzeitig ausführen, das macht das menschliche Hirn nicht mit.

<http://www.zeit.de/karriere/beruf/2012-08/multitasking-gehirnleistung/komplettansicht>



Pädagogik-News: Multitasking eine Illusion

Der Begriff Multitasking kommt aus dem Computer-Bereich und beschreibt die Fähigkeit eines Betriebssystems, mehrere Aufgaben praktisch gleichzeitig auszuführen. Dieses Bild wendet man seit geraumer Zeit auch auf Menschen an und spricht bei ihnen von guten oder schlechten Multitaskern.

<http://paedagogik-news.stangl.eu/multitasking-eine-illusion/>

LÖSUNG LERNSTATION 1

Aufgaben und Materialien für „Die Psychologen“ – Multitasking

1. Wenn man die Aufmerksamkeit des menschlichen Gehirns mit einer Torte bzw. mit einem Tortendiagramm vergleicht, ...

- a) ... dann kann man die Aufmerksamkeit ohne Verlust in Segmente ("Tortenstücke") teilen. Jedes Segment kann eine Aufgabe bewältigen.
- ✓ b) ... dann repräsentiert die Torte die gesamte Aufmerksamkeit. Wird diese geteilt, sind die "Aufmerksamkeitsstücke" entsprechend kleiner.

2. Was ist eine Aufmerksamkeits-Illusion?

- a) ein Scheinbild: Wenn wir etwas aufmerksam beobachten, sehen wir Dinge, die in Wirklichkeit gar nicht da sind.
- ✓ b) eine Selbsttäuschung: Wir bilden uns ein, alles mitzubekommen, aber wir sind in Wirklichkeit abgelenkt.
- c) eine Vervollständigung: Unser Gehirn vervollständigt ein reales Abbild der Umwelt. Auch wenn wir etwas nicht bewusst sehen oder hören, hat das Unterbewusstsein die Informationen dennoch mitbekommen.

3. Was bedeutet Multitasking in der Psychologie?

- a) eine Aufmerksamkeitsstörung, bei der Menschen schnell und sprunghaft von einer Beschäftigung oder Aufgabe zur nächsten hin und her springen
- b) eine Identitätsstörung, bei der Menschen multiple Persönlichkeitsstrukturen in sich selbst wahrnehmen, die verschiedene Aufgaben erfüllen
- ✓ c) Situationen, in denen ein Mensch zwei oder mehrere Aufgaben gleichzeitig ausführt

4. Welche Aussage trifft zu? (Mehrfachnennung)

- a) Man kann nur einen Sinneseindruck/eine Wahrnehmung auf einmal aufnehmen.
☐ richtig ☒ falsch
- b) Entscheidungen können im menschlichen Gehirn nur nacheinander erfolgen.
☒ richtig ☐ falsch

- c) Das Gehirn gibt Informationen, die uns persönlich wichtig sind oder uns emotional berühren, den Vorzug und bearbeitet diese zuerst.
☒ richtig ☐ falsch

→ Fazit ziehen

5. Erläutert mit eigenen Worten den Begriff „Flaschenhals der Aufmerksamkeit“

Nur eine begrenzte Anzahl von Informationen, Entscheidungen oder Reizen können den Engpass bzw. Flaschenhals der Aufmerksamkeit im menschlichen Gehirn gleichzeitig passieren. Das Gehirn muss daher die Reihenfolge der Bearbeitung festsetzen und entscheiden, welche der Aufgaben die wichtigere ist.

6. Nennt konkrete Empfehlungen, um unsere Aufmerksamkeit auf den Verkehr zu fokussieren.

- a) bewusst die Ablenkungsquellen während der Fahrt minimieren
- b) auch nicht per Freisprechanlage telefonieren
- c) Streit mit dem Beifahrer vermeiden
- d) Fahren in einem emotional angespannten Zustand vermeiden